

Ein Geheimnis im Bundeshaus

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **46 (1920)**

Heft 32

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-453775>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus Wien

Wird einer jetzt eines Delikts überführt,
So heißt's, vor Jus geht Medizin!
Es wird eine Drüse ihm operiert
Und jede Mordtat ist verzeiht.

So sprach man jüngst auch einen frei;
Es hieß, die Sache liegt im Blut.
Er mußte nicht, wie schlimm das sei,
Die Herr'n Verbrecher haben's gut.

Ein Geheimnis im Bundeshaus

Unsere sieben Bundesräte gingen brütend im
Wandelgange des Bundespalais auf und ab.
„Warum?“ brummte der eine.
„Wozu?“ stöhnte ein anderer.
„Weshalb?“ keuchte ein dritter.
Die Walbel standen abseits und hätten gerne
genußt, um was es sich handelte. Allerhand An-
sichten wurden laut:

„Sie möchten gerne wissen, warum der Völker-
bund die Note, den „Sitz“ betreffend, nicht be-
antwortet hat.“

„Nein, nein — darum ist uns nicht bange, die
Sache wird schon schlief gehen.“

„Man fragt sich, warum der Rheinhafen nach
Straßburg kommen soll.“

„Das ist es auch nicht, es handelt sich viel-
mehr um die Zonen und um unsere Vorrechte
über Savoyen.“

„Unfinn! Wer kümmert sich heutzutage um
Verträge, die bekanntlich ja nur „chiffons de pa-
pier“ sind —“

„Ah, da kommt der Kuber, der muß es
wissen, denn er ist beim „Politischen“ — Kuber!
— Ku—berr!! Kommen Sie doch her! — Was
ist es, das unsere Bundesräte drückt? Warum,
weshalb, wozu? Was soll das bedeuten?“

„Der eine,“ antwortete Kuber, „möchte wissen,
weshalb, der andere, wozu, und der dritte, warum

rolr in Pontarlier ein Berufskonsulat errichtet
haben.“ J. 6.

(Soldaten, die es noch nie gewußt und den
anderen, die es bereits schon vergessen haben, sei
hier mitgeteilt, daß Pontarlier eine an der Schweizer
Grenze gelegene französische Ortschaft ist, mit an-
nähernd 10.000 Einwohnern.)

Lieber Nebelspalter!

Vom „Zweifüßler“ hast du wohl
schon gehört; aber kaum vom Einf...
Doch ich will nicht vorgreifen. Aus dem
Tram in Zürich, wo man bisweilen
besonders bodenständige Gespräche über
sich ergehen lassen muß, hörte ich zwei
über den abwesenden Dritten folgender-
maßen urteilen: „So ä Gifüßler geht
alleige is Bündnerland. Er isch doch ä
verreckt dumme Siech!“

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2½—10½ Uhr.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Detektiv-Abenteuer NEU!

Das Geheimnis des Grand Hotel Babylon

Ein sensationelles Abenteuer aus dem Tagebuch
des berühmten Kriminalisten u. Meister-Detektiv

MAX LANDA

des bekannten „JOE DEEBE“ mit der
beliebt. Künstler- u. Apachen-Darstellerin

HANNI WEISSE

Wie alle Max Landa-Detektiv-Bilder ist auch
dieses in äusserst spannender, aber vornehmer
Art gehalten.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Detektiv-Tragödie NEU!

Das Mädchen, das sein. Namen verschwiegen

In der Hauptrolle: Fr. CESY PEARLY.
Spannend und ergreifend.

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operet-
ten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch
nachm. 3 Uhr: „Haben Sie nichts zu verzollen?“
Operette in 3 Akten von Hennequin u. Veeber.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Dunker.)

Tägl. abends 8 Uhr: „Der geheimnisvolle Anbeter“,
Schwank v. G. Beer und E. Marischka, und das übrige sensa-
tionelle Programm.

Jakob Heuser
pat. Büchsenmacher
Zürich IV
Dienerstr. 17

Jagdgewehre, Scheiben-
Waffen,
Revolver, Pistolen, u. s. f.
Neuheiten, Rep. sof. u. billig
MOTORBETRIEB

Rote Landweine weisse

Spezialität: Fendant, Dôle, Fläsch, Nostrano.
Spanische u. italien. Tisch- und Cuvée-Weine
empfiehlt real und preiswürdig 2050

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

CITROVIN
ALS ESSIG
ÄRZTLICH EMPFOHLEN

tuor & staudenmann - Schweizer Citrovinfabrik Zofingen

„JÄGERSTÜBLI“ :-: BADEN Café - Restaurant (neu renoviert)

ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche
Küche. - Spezialitäten. Es empfiehlt sich
Frau M. Voegelin

alle Photo-Arbeiten

schnell, sauber und billig.
Preisliste franko. Versand überallhin. Massenaufgaben
prompt. — Telephon 653.

Photo-Haus Stüssi-Hösli, Chur.

Sehr beliebt sind meine

russischen Zigaretten

offen und in Packungen von
10, 20, 100 und 250 Stück

Nr. 30 das Stück zu 3 Rp.

40 „ „ 4 „
50 „ „ 5 „
60 „ „ 6 „
80 „ „ 8 „
100 „ „ 10 „

Ebenso meine Zigaretten ohne
Mundstück aus ein türkischem
Tabak, offen und in verschied.
Packungen zum Preise von 5
bis 10 Rp. Prima Tabake in
allen Preislagen und in be-
liebigen Quantum.

A. Lendi

Spezialgeschäft für russische
Zigaretten 2081
Zürich I, Rämistrasse 33.

Frauenschutz

idealer, medizin. anerkannt.
Prosp. versendet verschlos-
sen geg. Retourmarke [2074
R. N. VOGT
Hyg. Spezialität, Basel I.

Flagellist. Privatdrucke.
Verzeichnis priv. (Diskretion.)
Postfach 62038 Bern I B. A.

Damen
Diskr. Ratschläge.
Postfach 17593
Fusterie, Genf.



Handorgeln,

Mandolinen, Lauten,
Gitarren, Zithern, Vie-
lino u. Klavis, sowie alle
Musik-Instrumente
kaufen Sie am besten und
billigsten bei

Musik-Helbling

Werdstrasse Nr. 4
bei der Sihlbrücke, Zürich 4.
Helbling's Handhar-
monika-Schule, 4. ver-
besserte Auflage zum Selbst-
lernen à Fr. 2.50 ist überall
eingeführt als anerkannt
bestes System. 2042

Blütenzart

und rein wird Ihr Teint durch
Gebrauch meiner Kräuterteife.
Ein Versuch wird Sie zum stän-
digen Liebhaber überzeugen.

Alpenkräuter-Produkte
Rosengarten - Mühlehorn.

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1
Neu renoviert, sehenswert deko-
riert. — Prima Weine.
2066] Sich bestens empfehlend. Hoch. Walser-Wirz.

Restaurant Widdor Widdergasse 6
Zürich 1
ff. Usterbier, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in
französischen, Waadtländer und Walliser Weinen.
2005 Chr. Wyss, früher Ottoburg.

Grand Café Palace vis-à-vis Haupt-
bahnhof, Zürich.
Im Kaspar Escherhaus.
Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine.
Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: H. Leptich.

A. Koller's Bayrische Bierhalle
bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7
Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. ff. Hacker- und
Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Frei-
konzerte v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung. A. Koller-Sterli.

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16
Zürich 1
empfehlen ihre vor. la. Weine. Frau B. Frey, früher Büffet St. Margrethen.

Rest. Schützenstube Schattiger Garten!
Reale Weine, Uto-Bräu.
Mittagessen, Tagesplatten.
A. Meier,
Universitätstr. 40 - Zürich früher Büffet Locarno. [2043

Café Schlauch
Obere Zäune 17: Münstorgasse 20
Frühlings-Märchen
Samstag und Sonntag stets Konzert
Es empfiehlt sich höfl. W. Fisch-Egli.

1000 Fr. Belohnung

für Kahlköpfige und Bartlose

Ein eleganter Bart- und Haarwuchs kann durch Gebrauch von Comes
Haarbalsam im Laufe von acht Tagen hervorgerufen werden, dieser Balsam
bringt Haar und Bart aller Kahlköpfigen und dünn behaarten Personen zum
Wachstum. Comes ist das beste Erzeugnis der modernen Wissenschaft auf
diesem Gebiete und als der einzige Balsam anerkannt, der wirklich Haar
und Bart — eben auch bei Greisen — erzeugen kann.

Comes bringt die abgestorbenen Haarpapillen wieder zum Wachstum
und zwar nach Gebrauch weniger Tage und man wird daher im Laufe ganz
kurzer Zeit einen sehr kräftigen Haarwuchs haben können. Unschädlich-
keit wird garantiert. Wenn dies nicht wahr ist, zahlen wir

1000 Francs netto

an alle kahlköpfigen, bartlosen und dünn behaarten Personen, die
Comes Balsam drei Wochen ohne Erfolg gebraucht haben.

Ein Paket „Comes“ kostet 12 Fr., zwei kosten 20 Fr.

Comes gibt dem Haar und Bart ein glänzendes und wellendes Aus-
sehen, sowie einen schönen, weichen Fall und wird gegen Vorausbezahlung
oder Nachnahme über die ganze Welt versandt, wenn man an das grösste
Spezialgeschäft schreibt. 2112

Comes-Magasin, Kopenhagen V.

Dänemark.

